

 <p>Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin / Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bestallung von Leopold Freiherr von Ledebur als Direktor der Königlichen Kunstammer und der mit ihr verbundenen Sammlungen am Königlichen Museum zu Berlin</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: IXf 25 a-1/15</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Bestallungsschreiben des preußischen Königs Friedrich Wilhelm III. (1770-1840) für Leopold Karl Wilhelm August Freiherr von Ledebur (1799 - 1877) als Direktor der Königlichen Kunstammer und die damit verbundenen Sammlungen am Königlichen Museum zu Berlin, ausgestellt am 27. Februar 1832. Darin heißt es: "Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen Thun kund und fügen hiemit zu wissen[,] daß Wir den Hauptmann a.D. von Ledebur in Rücksicht seiner Uns angerühmten Fähigkeiten und guten Eigenschaften zum Director der Kunstammer und damit vereinigten Sammlungen Unseres Königlichen Kunst Museums in dem Vertrauen allergnädigst zu ernennen geruht haben, daß derselbe Uns und Unserm Königlichen Hause jederzeit treu und eifrig ergeben bleibe, die ihm obliegenden Pflichten, seiner Dienstinstruktion gemäß stets gewissenhaft und sorgfältig ohne Furcht und Neben-Absicht erfülle, das Beste der ihm anvertrauten Kunst-Sachen überall nach Kräften befördere, Schaden und Nachtheil aber, so viel er irgend vermag zu verhüten und abzuwenden suche und sich überhaupt so betrage, wie es einem treuen Königlichen Diener wohl ansteht und gebührt. Dagegen soll der p. von Ledebur aber auch aller Rechte und Prærogative, welche den Directoren Unserer Königlichen Kunst-Sammlungen zustehen oder künftig etwa noch beigelegt werden möchten, sich zu erfreuen, auch ein Jahrgehalt von Ein Tausend Fünf Hundert Thalern in den gewöhnlichen Raten zu gemeßen haben. Urkundlich haben Wir diese Bestallung allerhöchstselbst vollzogen und mit Unserm Königlichen Insiegel bedrucken lassen." (Transkription Nadine Schicker, MVF, 2016).

Teilnachlass Dr. h.c. Leopold Freiherr von Ledebur. Schenkung des Verbandes der gräflichen und freiherrlichen Familie von Ledebur an das Museum für Vor- und Frühgeschichte, Staatliche Museen zu Berlin (2016).

Grunddaten

Material/Technik: Tinte auf Papier (Eisengallustinte auf Kanzleipapier)
Maße: Blattmaß: 35,8 x 23,7 cm

Ereignisse

Empfangen	wann	
	wer	Leopold von Ledebur (1799-1877)
	wo	
Abgeschickt	wann	27.02.1832
	wer	
	wo	Berlin